

LEISTUNGSVERZEICHNIS

über liefern eines mobilen flächenelastischen Sportbodens
nach DIN V 18 032 - 2, 2001 – 0.4

HARO SPORTBODEN MODELL ROM 25

Bauvorhaben:

Bauherr:

Planung:

Einbautermin:

HAMBERGER[®]

Hamberger Industrierwerke GmbH ~ HARO SPORTS
Postfach 10 03 53 ~ 83003 Rosenheim ~ Tel. (0 80 31) 700-242 ~ Fax (0 80 31) 700-249

TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

Liefere eines Sportbodens nach DIN V 18 032 - 2, 2001 – 0.4

Der Sportboden muß nach der Nutzungsart gewählt werden.

Vorgesehene Nutzungsart: Mehrzweck-, Messe-, Leichtathletik und Eishallen

Der Nachweis über die Erfüllung der Anforderung nach DIN V 18 032 - 2, 2001 – 0.4, muß durch ein Prüfzeugnis eines qualifizierten, neutralen Prüfinstitutes und der Gütesicherung nach RAL-GZ 942, oder gleichwertig geführt werden.

Der Bieter versichert ausdrücklich, daß der angebotene Sportboden voll den Nachweisen entspricht.

Allgemeine Angebots-, Prüfungs- und Vergabegrundlagen

Das Leistungsverzeichnis muß in den einzelnen Positionen vollständig ausgefüllt werden. Unvollständig bzw. teilweise ausgefüllte Leistungsverzeichnisse werden nicht gewertet.

Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag nicht auf das kostengünstigste (mindestfordernde), sondern auf das technisch/wirtschaftlich annehmbarste Angebot (vgl. VOB Teil A, § 25, 3.(3) zu erteilen.

Referenzen:

Dem Angebot sind Nachweise über ausgeführte Objekte beizufügen, die der vorliegenden ausgeschriebenen Größenordnung und Ausführung entsprechen.

Als Referenzen dürfen nur Objekte benannt werden, die auf den Namen des Bieters und dessen Rechnung ausgeführt wurden.

Dem Angebot sind beizufügen:

1. Prüfzeugnis
2. Gütenachweis
3. Verbindliche Systemskizze mit genauen Maßangaben
4. Referenzliste

Alle Ausführungsdetails müssen dem Angebot mittels verbindlicher Detailskizze beiliegen.

Für die Reinigung und Pflege des zur Ausführung kommenden Oberbelages ist nach DIN V 18032 – 2, 2001 – 0.4, Seite 28 Punkt 7 eine verbindliche Reinigungs- und Pflegeanleitung dem Bauherrn rechtzeitig auszuhändigen.

Das Klima muß während und nach der Montage des Sportbodens, um die Funktion, Gebrauchseigenschaften und Haltbarkeit auf Dauer zu gewährleisten, in der Halle und in den Lagerräumen ca. 18 ° Celsius und ca. 50 % relative Luftfeuchte betragen.

In der DIN V 18032-2 , 2001 – 0.4 wird unter Punkt 2 „Normative Verweisungen“ hier die DIN 50014: Normklimate zitiert.

Pos.	Menge	EP	GP
------	-------	----	----

1.0 Flächenelastischer Sportboden:
demonierbar

Der Einbau erfolgt auf ebenem Unterboden.

Liefern eines mobilen, flächenelastischen Sportbodens nach
DIN V18 032 - 2, 2001 – 0.4 und Gütenachweis nach
RAL – GZ 942 oder gleichwertig.

Fabrikat: Modell ROM 25, oder gleichwertige Art

Hersteller: Hamberger

Aufbau und Konstruktion:

- 15 mm dicke HARO Spezial-Elastikschicht,
einseitig mit Spezialvlies kaschiert
- HARO-Modul-Einheit mit Rasterplatten, bestehend aus:
 - 12 mm dicken Spezial-Sperrholzplatten (BFU 100)
nach DIN 68705 Teil 3 und Spezial-OSB-
Flachpressplatten mit bauaufsichtlicher Zulassung
 - HARO Sportparkett - Module, Schiffsbodenmuster,
nach DIN 280, Teil 5, bestehend aus:
 - ◆ 9 mm dicken Spezial-Sperrholz (BFU 100) nach
DIN 68705 Teil 3
 - ◆ ca. 3,6 mm dicke Massivholz -Deckschicht,
Holzart: Eiche Standard, werkseitig PERMADUR
versiegelt

Modulabmessung: 2140 x 1070 x 24,6 mm

Die HARO-Modul-Einheiten werden lose ausgelegt und mit
Spezialverschlüssen miteinander verbunden.

Konstruktionshöhe: 39,6 mm

Angebotenes Fabrikat: _____

_____ **m** _____

Pos.	Menge	EP	GP
		Übertrag € _____	
2.0	HARO Sicherheits-Rahmen mit Deckel		
2.1	HARO Sicherheits-Rahmen mit Deckel über den Gerätehülsen mit Spezial - Verriegelung und umlaufender Dichtung. Der Deckel ist mit Parkett belegt.		
	_____ Stück lichter Durchlaß 110 mm	_____	_____
	_____ Stück lichter Durchlaß 160 mm	_____	_____
	_____ Stück lichter Durchlaß 200 mm	_____	_____
2.2	Liefern eines Saughebers für das Öffnen und Schließen der Deckel		
	_____ Stück	_____	_____
3.0	HARO Rampen - Modul		
3.1	Keilförmiger Randabschluß bestehend aus:		
	<ul style="list-style-type: none"> • Spezial-Multiplex-Sperrholzplatten (BFU 100) nach DIN 68705 Teil3 mit Massivholzauflage ca. 3,6mm dick • werkseitig Permadur versiegelt 		
	_____ lfm	_____	_____
4.0	Randabschluss		
4.1	Pilzprofil zur Abdeckung von Dehnungsfugen am Umfang des Sportbodens aus Gummi		
	1 lfm	_____	EP
5.0	Montage		
5.1	Erstmontage der angebotenen Fläche = _____ m ₂		
	Diese beinhaltet:		
	Die Verlegung		
	<ul style="list-style-type: none"> • der HARO-Spezial-Elastikschicht • der HARO-Modul-Einheiten • des Randabschlusses 		
	Den Einbau		
	<ul style="list-style-type: none"> • der HARO Sicherheits-Rahmen mit Deckel • der Pilzprofile • Das Aufmalen der Spielfeldmarkierungslinien mit PUR – Farbe lt. Plan 		

Pos.	Menge	EP	GP
------	-------	----	----

Übertrag € _____

5.2 Erstabbau

Dieser beinhaltet:

- Demontage der Sportbodenfläche

Der Abtransport zum Lagerort sowie die Einlagerung des gesamten mobilen Sportbodens ist bauseits zu erbringen.

_____ m_

6.0 Lagerelemente

6.1 Grundelemente für Lagerboxen liefern

_____ Stück

6.2 Lagerboxenelemente höhenverstellbar liefern

_____ Stück

Übertrag € _____

ZUSAMMENSTELLUNG

Sämtliche Preise verstehen sich ab Werk Rosenheim, verladen

Netto-Angebotssumme	€ _____
Mehrwertsteuer 16 %	€ _____
Brutto-Angebotssumme	€ _____

Zahlung : 30 % Anzahlung bei Auftragseingang
30 % Anzahlung bei Meldung der Lieferbereitschaft
40 % Rest nach erfolgter Lieferung und Ersteinbau

Allen Lieferungen liegen unsere Verkaufs-, Lieferungs- und
Zahlungsbedingungen zugrunde.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift